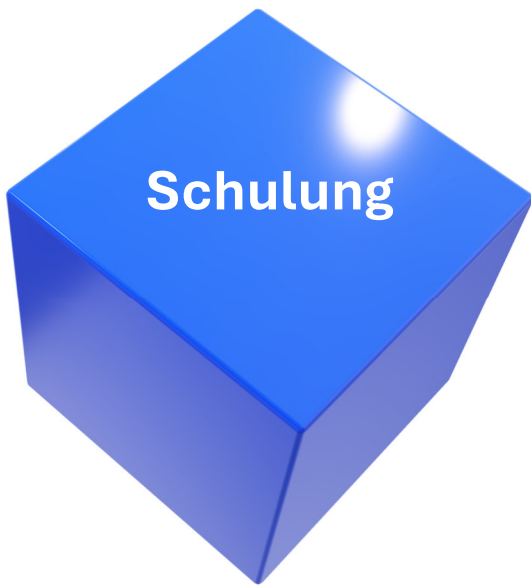




HAASE
Brandschutzbüro
www.Brandschutzhaase.de



Anbei finden Sie unsere Schulungsauszug im Brandschutzbereich.

Gerne erstellen wir Ihnen dazu ein kundenspezifisches Angebot, auch für Themen, die hier nicht aufgeführt sind. Aufgrund der Vielfalt nehmen wir uns gerne ihre individuelle Anfrage zu Brandschutzthemen an, die nicht hier im Portfolio angeboten werden.

ÜBERSICHT

Schulungen: Theorie mit Praxisteil:

- U 10 Standart-Brandschutzhelferausbildung nach DGUV
- U 11 Brandschutzhelferausbildung mit Zusatz Unterweisung im Umgang mit Lithium-Ionen-Akkus
- U 12 Lithium-Ionen-Batterien – Brandschutz und Sicherheit beim Umgang

Schulungen Praktisch:

- S 12 Feuerlöscher Training Standard – Brandklasse C
- S 13 Feststoffbrand - Brandklasse A
- S 13+ Feststoffbrand - Brandklasse A
- S 14 Flüssigkeitsbrand -Brandklasse B
- S 15 Metallbrand – Brandklasse D
- S 16 Brandeindämmung von LIB (Brandklasse L)
- S 17 Löschen von Personen
- S 18 Gasflaschenbrand

Übungen / Training

- T 20 Evakuierungsübung
- T 21 Evakuierungsmittel

Vorführungen:

- V 40 Spraydosen
- V 41 Fettexplosion
- V 42 Akkubrand
- V 43 Staubexplosion



HAASE
Brandschutzbüro
www.Brandschutzhaase.de



Schulungsauszug

U 10 **Brandschutzhelferausbildung**

Ziel: Erfüllung der gesetzlichen Grundlagen für den Arbeitgeber zur Bereitstellung und Ausbildung von Brandschutzhelfer mit Feuerlöscher-Training

Grundlage: Gesetzliche Grundlage: DGUV Vorschrift 1;
Arbeitsschutzgesetz §10; ASR A 2.2; DGUV 205-023

U 11 **Brandschutzhelferausbildung wie U 10 mit Zusatz Unterweisung im Umgang mit Lithium-Ionen-Akkus**

Ziel: Erfüllung der gesetzlichen Grundlagen für den Arbeitgeber zur Bereitstellung und Ausbildung von Brandschutzhelfer

Grundlage: Gesetzliche Grundlage: DGUV Vorschrift 1;
Arbeitsschutzgesetz §10; ASR A 2.2; DGUV 205-023, DGUV 205 – 041

U 12 **Brandschutz beim Umgang Lithium-Ionen**

Grundlage: DGUV 205 – 041, DGUV V1 § 2 + § 4

Inhalt:

Begriffe

Beurteilung aus Sicht von Versicherer / DGUV / Feuerwehr / Entsorger

Gefährdungsbeurteilung

Die Zellen - Einsatzgebiet / Aufbau / Bauart / Vor- / Nachteile

Umgang, Laden, Nutzung (Arbeitsmittel, Bike, Auto, ...)

Lagerung / Lebenszeit / Transport / Versand / Kennzeichnung

Entsorgung

Umgang mit Kritischen LIB

Brandursachen / Brandverlauf / Gefahren

Brandbekämpfung = Eindämmung

Brandschadensanierung

Behandlung von Brandstellen

Livebrandversuche



Praktisches Löschtraining

S 12 Standard Feuerlöscher Training

Jeder Teilnehmer kann hier praktisch das Löschen mit einem Feuerlöscher kontrolliert am Löschtrainer üben.

S 13 - Jeder Teilnehmer kann hier praktisch das Löschen mit dem passenden
S 15 Feuerlöscher abhängig der Brandklasse üben. Dabei werden die Vorgehensweise, Vor- Nachteile und gefahren gewisser Löschmittel erklärt.

S 16 Löschtraining eines Personenbrandes

An einem 1,70m hohen Brandpuppe werden hier die verschiedenen Löschmethoden bei einer brennenden Person erklärt und praktisch trainiert

S 17 Löschtraining eines Gasflaschenbrandes

An einer speziellen Übungsgasflasche werden verschiedene Brandszenarien realitätsnah dargestellt. Die Teilnehmenden lernen, unterschiedliche Gefahrensituationen richtig einzuschätzen und geeignete Maßnahmen zur Brandbekämpfung sicher anzuwenden.

Die Übungen verbinden theoretisches Wissen mit praktischer Anwendung. Unter fachkundiger Anleitung trainieren die Teilnehmenden den sicheren Umgang mit Gasbränden, erlernen die richtigen Löschtechniken und gewinnen Sicherheit im Handeln – für den Ernstfall.

Übung und Training

T 20 Evakuierungsübung

Planung und professionelle Begleitung einer Evakuierungsübung
Inhalt: Vorplanung, Durchführung, Organisation, Abstimmung

T 21 Evakuierungsmittel

Training / Unterweisung: Benutzung, Anwendung und Einweisung von Evakuierungsmitteln im Unternehmen

- 1 Evakuierungstuch
- 2 Evakuierungsmatratze
- 3 Evakuierungsstuhl



HAASE
Brandschutzbüro
www.Brandschutzhaase.de



Vorführungen

Vorführungen eignen sich besonders für Szenarien, bei denen praktische Übungen für die Teilnehmenden mit einem zu hohen Risiko verbunden wären.

Dabei werden reale Brand- und Gefahrensituationen unter kontrollierten Bedingungen demonstriert und anschaulich erklärt. So erhalten die Teilnehmenden wertvolle Einblicke in das Brandverhalten verschiedener Stoffe und die damit verbundenen Gefahren.

Beispiele für Vorführungen:

Verhalten einer Spraydose bei starker Erwärmung und die Gefahr einer Berstung.

Brandentwicklung eines Lithium-Ionen-Akkus nach einer mechanischen Beschädigung.

Entstehung einer Mehlstaubexplosion und die Ausbreitung einer Feuerwalze nach der Aufwirbelung von Mehlstaub.

Weitere praxisnahe Demonstrationen abgestimmt auf Ihre Anforderungen.

Unsere Vorführungen verbinden anschauliche Demonstrationen mit verständlichen Erklärungen und schaffen ein nachhaltiges Verständnis für Brandgefahren – sicher, praxisnah und eindrucksvoll.